

# Wandervorschläge Westendorf

Wanderkarte 1



## Nr. 1) Gemütlicher Wanderweg rund um Westendorf

Vom Tourismusverband geht es ca. 500 m in Richtung Nachtsöllberg. Rechts abbiegen und den Weg zum Bauernhaus Neuhäusl einschlagen. Die Route führt in weiterer Folge über die asphaltierte Straße Richtung Oberwindau bevor man rechts den Waldweg bis zum Jugendheim und Waldstadion einschlägt. Nach der Durchquerung des Aunerwaldes erreicht man den Gashof Aunerhof. Entlang des Waldes führt die Strecke in den Ortsteil Feichten, der von schönen Bauernhöfen geprägt ist. Nach dem Abstieg vom Salvenberg durchquert man die Eisenbahnunterführung und erreicht nach leichtem Anstieg den Ortseingang von Westendorf.

Gehzeit: 3 ½ bis 4 Stunden

## Nr. 2 & 5) Westendorf – Au – Hopfgarten – Vordere Windau - Westendorf

Vom Tourismusverband zum Hotel Fleidingerhof. Auf den Wiesenweg geht es zum alten Fußballplatz. Am Waldrand entlang erreicht man den Bauernhof und kommt nach einem kleinen Anstieg in die Untere Au. Beim Bauernladen Kogler biegt man rechts ab, bei Rauchleit vorbei kommt man schließlich zur Überquerung der Brixentaler Ache. Am Ende des Abstieges durch den Wald wandert man entlang des Lindrains bis zur Salvena (Nr. 2).

Gehzeit: 1 1/2 Stunden

Beim Rückweg entlang der Windauer Ache kommt man nach 45 Minuten zum Gashaus Lendwirt. Es folgt ein leichter Anstieg, man absolviert die Forstmeile im Aunerwald und kommt bei der Jagdhütte heraus. Von hier aus erreicht man in 15 Minuten das Dorfzentrum. (Nr. 5)

Gehzeit: 2 Stunden

## Nr. 3) Von Westendorf nach Brixen

Vom Tourismusverband aus durchquert man den Ortsteil Bichling. Über Wiesen und Feldwege kommt man zum Erlensee in Brixen. Von dort erreicht man in 10 Minuten das Dorfzentrum von Brixen.

Gehzeit: 1 Stunde

## Nr. 1, 3 & 6) Wiesen – und Waldweg nach Achenberg

Vom Tourismusverband aus vorerst ca. 400 m entlang auf der Straße zum Nachtsöllberg. Beim Wegweiser biegen wir links ab in Richtung Bichling und genießen den wunderbaren Ausblick über Westendorf zur Hohen Salve. Geradeaus durch Wald und herrliche Wiesen (Wegweiser!) erreicht man den Weiler Achenberg.

Von hier aus bestehen 2 Wandermöglichkeiten:

- Entweder beim ersten Bauernhaus links über den Wiesenweg Richtung Bichling zurück nach Westendorf
- Oder entlang der Straße rechts nach Hof bis Brixen (nach ca. 400 m Wegweiser beachten)

Gehzeit: 1 ½ Stunden

## **Nr. 6 & 89) Westendorf-Lendwirt-Jägerhäusl**

Empfohlen ist der Aufstieg ab Gasthaus Lendwirt. Vorerst geht es über die Brücke und dann rechts auf leicht ansteigender Straße den Schwaigerberg. Vorbei an drei urigen Bauernhöfen geht es zur Kienzlingalm. Über freie Almflächen führt der Weg weiter in Richtung Jägerhäusl. Nach ca. einer halben Stunde erreicht man die Abzweigung Straubing-Lendwirt-Westendorf. Wenn sie hier abzweigen, ist der Rückweg kürzer. Die längere Variante führt über das Gasthaus Jägerhäusl entlang des linken Ufers der Windauer Ache, einem romantischen Wildbach, zum Gasthaus Lendwirt und weiter zurück nach Westendorf.

Gehzeit: 7 Stunden

## **Nr. 80) Talkaser-Choralpe-Guggenkögele**

Genießen Sie vom Talkaser aus unseren Panoramaweg rund um das Guggenkögele. Auf haben Web erreicht man die Choralpe, einen bevorzugten Startplatz für Paragleiter. Von hier beginnt der Aufstieg zum Guggenkögele-Gipfelkreuz in 1.886 m Höhe. Der Abstieg führt zurück zum Ausgangspunkt, zum Talkaser. Von der Choralpe aus kann als weitere Variante der teilweise schwierige Fußweg über die Kandleralm nach Brixen im Thale gewählt werden.

Gehzeit: 1 Stunde

## **Nr. 81) Von Westendorf bis zum Brechhornhaus**

Vom Tourismusverband in Richtung Talstation der Alpenrosenbahn. Die asphaltierte Straße führt über Kreichling bis zum Gassnerwirt. Es geht weiter auf der asphaltierten Straße, bei Schernthrain und Pertl vorbei bis zum Schrandlhof. Ab der Fleidingalm gehen Nordic Walking Routen rund um den Gipfel Fleiding (1892 m) und auf den Gampenkogel (1957 m). Das Brechhornhaus ist gleich in der Nähe des romantischen Kreuzjöchelsee (1687 m).

Gehzeit: 5 Stunden

Alternative: Wenn man mit der Alpenrosenbahn hinauf fährt, kann man die Höhenwanderung Fleiding-Brechhornhaus-Kreuzjöchelsee genießen.

Gehzeit: 2 Stunden

## **Nr. 90) Westendorf – Hohe Salve (1.828 m)**

Ausgehend vom Tourismusverband führt der Weg über die Bahnhofstraße nach Moosen. Beim Wegweiser zweigt man nach links ab und wandert über die Salvenbergstraße bis zum Ledererbauer. Nach ca. einstündigem Aufstieg erreicht man die Kälbersalvenalm und steigt zwischen Almhütten links bergwärts. Nach etwas steiler Wegstrecke wird der Gipfel der Hohen Salve erreicht, einer der schönsten Aussichtsberge Tirols.

Gehzeit: 4 Stunden

## **Nr. 91) Von Feichten zur Wittalkapelle**

Der Start erfolgt am westlichen Ende des Ortsteils Feichten. Von hier aus geht es nach Kummern und anschließend bergauf zum Mairhof. Nach etwa einer halben Stunde erreicht man die Wittalkapelle und kann sich in der benachbarten Sunnseithüttn stärken. Der Rückweg führt über Hopfgarten, entlang der Brixentaler Ache bis zurück nach Feichten

Gehzeit: 3 ½ Stunden

#### **Nr. 4 & 87) Westendorf – Hintere Windau – Kröndlhorn, 2.444 m**

Vom Tourismusverband aus empfehlen wir die Anfahrt mit dem PKW Richtung Holzham, weiter zum Jägerhäusl (8 km), Steinberghaus (12 km) und zur Gamskogelhütte (16 km). Von hier aus sind es ca. 30 Minuten Fußmarsch bis zur Baumgartenalm (Wegweiser beachten!). Ab der Alm geht es rechts hinauf zur Oberkar-Hochalm und weiter zum Reinkarsee in 2.194 m Höhe. Von hier sind 2 Wanderrouten möglich und wie folgt beschrieben:

1. Vom Reinkarsee etwa 100 m retourwärts zur Weggabelung. Hier rechts ab, vorbei an einer kleinen Schäferhütte, auf dem Steig bis zur Rotwandalm.
2. Vom Reinkarsee geht es über teilweise schroffes, steiniges Gelände aufwärts zum Kröndlhorn. Werfen wir einen Blick in die Gipfelkapelle und genießen danach die herrliche Aussicht zu den Krimmler Wasserfällen, Zillertalen Alpen, auf die Gerlosplatte, Schafsiedel, Salzachgeier, Karwendel, Rofan, Wildalpsen, usw.

Diese Wanderung kann auch vom Krumbach-Parkplatz aus über die Rotwandalm unternommen werden. Mitnahme von Verpflegung ist ratsam!

Gehzeit: 7 bis 8 Stunden

#### **Nr. 85) Von der Gamskogelhütte zum Gamsbeil**

Von der Gamskogelhütte geht es durch den Wald in steilem Gelände bis zum Tagweidl und weiter bis zur Schotterstraße in Richtung Mießenbachalm. Nach einer kurzen Rast führt der Weg leicht ansteigend, vorbei bei einem Wasserfall bis zur Unterstandshütte. Von hier aus sind 5 Gipfel in unmittelbarer Nähe erreichbar. Die Route 85 führt auf das Gamsbeil auf 2169 Meter. Auf der Route 86 kommt man zu den Gipfeln Gamskogel (2206 m), Speikkogel (2239 m), Geige (2084 m) und Grasleitkopf (2158 m).

**Alternative:** Von der Mießenbachalm erreicht man auf der Route 84 die Gipfel Schwarzkarkogel (2089 m), Großer Tanzkogel (2097 m), Kleiner Tanzkogel (1974 m) und das Gerstinger Joch auf 2035 m.

Gehzeit: 5 – 6 Stunden

#### **Nr. 16, 83 & 79) Adlerweg in den Kitzbüheler Alpen: Teilstück Aschau – Kelchsau**

Das Teilstück dieser Adlerwegroute beginnt in Hinteraschau bei der Kneippanlage. Auf der Mautstraße entlang der Unterer Grund - Ache geht es bis zur Hintenbachalm (1140 m). Bei der Steicheralm, Hinterkar-Niederalm und Hinterkar-Hochalm vorbei kommt man zur Hinterkarscharte (1.548 m). Durch Wälder und Wiesen führt der Weg weiter bis man schließlich das Steinberghaus angelngt. Von hier aus beginnt der Anstieg zum Lodron (1925 m). Es folgt ein langer Abstieg bis zum Zentrum der Kelchsau.

Gehzeit: 2-Tageswanderung